

Ihr Weg in die Klinik

Wenn Sie eine psychosomatische Rehabilitation machen möchten, müssen Sie als erstes einen Antrag stellen – wenn Sie berufstätig sind und gesetzlich sozialversichert in der Regel bei der Deutschen Rentenversicherung.

Für die Antragstellung stellt Ihr Arzt die notwendigen Bescheinigungen und Befundberichte aus (ärztlicher Antrag). Dann müssen Sie einen Rehaantrag bei der Rentenversicherung stellen. Dabei helfen Ihnen die Beratungsstellen der Rentenversicherung.

Die Reservierung eines Termins für stationäre psychosomatische Rehabilitation in der **Thure von Uexküll-Klinik** ist völlig unkompliziert, es gibt auch keine langen Wartezeiten. Bei Bedarf versuchen wir, Sie kurzfristig aufzunehmen. Sobald Ihnen der Bewilligungsbescheid der Rentenversicherung (bzw. Krankenversicherung) vorliegt, rufen Sie zur Terminabsprache einfach in der Klinik an: **07684 90 69-104**

Weitere Informationen finden Sie auch unter [Häufige Fragen](#).

Regional und direkt

Patienten aus der Region sind uns besonders willkommen, denn wir möchten einen Beitrag zur Verbesserung der regionalen Versorgung für Patientinnen und Patienten mit psychischen und psychosomatischen Krankheiten machen. Dazu kooperieren wir eng mit der DRV BW.

Anträge werden gestellt über die klinikeigene Ambulanz (Übergang von Akutbehandlung zur Rehabilitation) oder in Kooperation mit den Krankenhäusern und niedergelassenen Ärzten der Region.

Eines unserer Ziele ist, den Übergang von der Akutbehandlung zur Rehabilitation zu erleichtern. Zusammen mit den zuständigen Kostenträgern (z.B. Clearingstelle der DRV-BW in Freiburg i.Br.) sind auch Eilverfahren möglich.

Kontakt:

Kur + Reha GmbH
Eggstraße 8
79117 Freiburg
Beratungsteam 0800 2 23 23 73
Firmentelefon 0761 / 4 53 90 - 0
E-Mail [info\(at\)kur.org](mailto:info(at)kur.org)